

## Lehrplan Ergänzungsfach Geografie

### 1. Stundendotation

|             | 3. Klasse | 4. Klasse | 5. Klasse | 6. Klasse |
|-------------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1. Semester | –         | –         | 2         | 2         |
| 2. Semester | –         | –         | 2         | 2         |

### 2. Allgemeine Bildungsziele

Es gelten die Allgemeinen Bildungsziele des Grundlagenfaches Geografie. Die Richtziele des Grundlagenfaches werden durch folgende Richtziele ergänzt.

### 3. Richtziele

#### Grundkenntnisse

Die Maturandinnen und Maturanden

- kennen Lebensweisen menschlicher Gruppen und die vielfältigen Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Raum
- erkennen, wie Standortfaktoren die wirtschaftliche Nutzung einer Landschaft bestimmen (z. B. Klima, Verkehrslage, Naturschönheiten)
- vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich Naturgeografie (Klima, Boden, Geologie).

#### Grundfertigkeiten

Die Maturandinnen und Maturanden

- verstehen den regionalen Landschaftswandel:
- Erfassen die raumprägenden Faktoren
- Stellen Raumnutzung und Landschaftswandel dar
- Erläutern Probleme, schlagen Lösungsstrategien vor und beurteilen sie
- lernen grundlegende geografische Methoden der Feldarbeit anzuwenden
- lernen aktuelle geopolitische, wirtschaftliche und raumwirksame Prozesse mit Hilfe verschiedener Medien kritisch zu beleuchten

**Ergänzungsfach Geografie – Block 1: «Fremde Kulturen»**

**11. Schuljahr**

| Grobziele                                                                                                                                                                    | Inhalte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Querverweise |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| Sich einen Überblick über die grossen Kulturräume der Erde verschaffen und durch eine vertiefte Auseinandersetzung mit fremden Kulturen den Horizont erweitern.              | Bevölkerung und Gesellschaft: Fremde Kulturen, Lebensräume, Traditionen, Religionen, Lebensweisen                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |              |
| Lebens- und Wirtschaftsweise der orientalischen Welt verstehen.<br>Konflikte zwischen Tradition und Moderne auf dem Hintergrund des Glaubens einordnen können.               | Orient: Natur- und Kulturraum der orientalischen Welt, Festlegung und Abgrenzung eines Raums, Handelsraum Orient, Lebensraum Nil, Geomorphologie der Wüste, Klima und Vegetation, Nomadentum, Oasenbewirtschaftung, Religion und Schrift. Rolle von Mann und Frau, Familie und Ehre, Einfluss des Glaubens auf die Lebens- und Wirtschaftsform, Konflikte um Wasser, Wandel von Öl- zu Dienstleistungsstaaten |              |
| Den Kulturerdteil Subsaharaafrika räumlich erfassen und die Vielfalt kultureller und geschichtlicher Aspekte erfahren.                                                       | Subsaharaafrika: Mensch und Bevölkerung, Geschichte und Kultur, Naturreligionen, Sahelzone, Folgen der Kolonialisierung, Disparität zwischen Arm und Reich, Modernisierungs- und Dependenztheorie                                                                                                                                                                                                             |              |
| Die geopolitische und kulturelle Bedeutung Lateinamerikas im Kontext von Hochkulturen, Kolonialisierung und Globalisierung verstehen.                                        | Lateinamerika: Indigene Völker, Leben zwischen Regenwald und Hochgebirge (Klimazonen, Landschaftsbilder), Landwirtschaft (Viehzucht, Geschichte der Kartoffel), Nachhaltige Landnutzung, Ressourcengewinnung und Ausbeutung, Drogen und Kriminalität                                                                                                                                                          |              |
| Migration und Integration von Menschen aus anderen Kulturräumen in der Schweiz aus verschiedenen Perspektiven betrachten und erfahren. Sich in andere Kulturen hineindenken. | Migration: Ursachen und Folgen von Wanderbewegungen, Migrationspolitik der Schweiz, Herausforderungen der Migration untersuchen, Lateinamerika: Stadt- und Landflucht, Migration USA, Subsaharaafrika: Migration Europa<br>Bevölkerungsfragen mit GIS darstellen und                                                                                                                                          |              |

|                                                          |                                           |  |
|----------------------------------------------------------|-------------------------------------------|--|
|                                                          | analysieren                               |  |
|                                                          | Menschen und Kulturen nach Wahl           |  |
| Untersuchung und Darstellung eines aktuellen Konfliktes. | Politische Geografie: Konflikte, Webquest |  |

### **Ergänzungsfach Geografie – Block 2: «Geografie vor Ort»**

### **11. Schuljahr**

| <b>Grobziele</b>                                                                                                                                                        | <b>Inhalte</b>                                                                                                                                                                                                                                           | <b>Querverweise</b>                                                                    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| Durch das Verknüpfen von Theorie und praktischer Feldarbeit durch Exkursionen werden das Wissen vertieft und Zusammenhänge erschlossen.                                 | Grundwissen durch Praxis erweitern und vertiefen.<br>Verständnis für Kreisläufe, Wechselwirkungen und den Zusammenhang zwischen Ursache und Wirkung schaffen<br>Exkursionen: Lokal, regional und national                                                |                                                                                        |
| Die Siedlungstätigkeit des Menschen als einschneidenden und Landschaftsprägenden Faktor aber auch als Spiegelbild der betreffenden Kultur und ihrer Probleme begreifen. | Siedlungsgeografie: Raumplanung, Arealstatistik, Siedlungsraum Schweiz, Raumplanungspolitik, Stadtmodelle, Siedlungstypen, Haushälterischer Umgang mit Boden, Zersiedlung, Zweitwohnungen, Verkehrsplanung<br>Exkursionen im Raum Beromünster und Sursee | GS 10: Städte und Territorien<br>GS 12: Staatskunde                                    |
| Begreifen des Wasserkreislaufs und entsprechender Nutzungskonflikte.<br>Erkennen und Verstehen menschlicher Eingriffe auf den Wasserkreislauf und deren Konsequenzen.   | Hydrologie:<br>Grundlagen, Gewässerschutz, Hochwasserschutz, Energiegewinnung<br>Exkursion Raum Beromünster / Reinach                                                                                                                                    | BI 7: Wasser<br>CH 11: Gewässerbelastung<br>CH 11: Waschmittel<br>RE 9: Weltreligionen |
| Ursachen und Folgen von Landschaftsveränderungen erkennen und einordnen.<br>Die Dynamik der Erde anhand von Prozessen mit unterschiedlichen Zeitskalen erfassen.        | Dynamische Prozesse, Klimawandel, Massenbewegungen: Lawinen, Murgang, Steinschlag, Fluviale Prozesse                                                                                                                                                     |                                                                                        |
|                                                                                                                                                                         | Aktuelles Thema nach Wahl                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                        |

**Ergänzungsfach Geografie – Block 3: «Nachhaltigkeit»**

**12. Schuljahr**

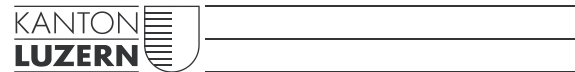
| Grobziele                                                                                                                                                                                                                | Inhalte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Querverweise                   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|
| Nachhaltigkeit wird als normativer Schlüsselbegriff der modernen Gesellschaft vermittelt. Durch Einbezug verschiedener Perspektiven und Interessen wird ein umfassendes Gesamtbild des Begriffes Nachhaltigkeit erzeugt. | Nachhaltigkeit: Was bedeutet Nachhaltigkeit, Unterschiedliche Blickwinkel (Wirtschaft, Ethik, Prozessorientiert), Nachhaltigkeitsmodelle, Konflikte unterschiedlicher Interessengruppen, Generationenkonflikte, Verursacherprinzip (Verantwortung), Gesellschaftliche Transformationsprozesse, Folgen nicht nachhaltigen Handelns     |                                |
| Die Vernetzung von Gesellschaft, Ökonomie und Ökologie am Beispiel Alpenraum erfahren.                                                                                                                                   | Integratives Lebensraumprojekt<br>Lebensraum Alpen: Engadin und Schweizer Nationalpark, Naturraum, Wirtschaft und Tourismus, Alpenkonvention, Raumplanung<br>Exkursion Engadin<br>Lebensraum Alpen: Urserental, Naturraum, historische Bedeutung, wirtschaftliche Bedeutung, touristische Nutzung, Alpenkonvention, NEAT, Raumplanung |                                |
| Wechselwirkungen im Mensch-Natur-Komplex aufspüren. Mögliche Lösungen zu ökologischen Problemen suchen und bestehende Lösungsansätze kennen.                                                                             | Landschaftsökologie: Grundlagen, Ökosysteme, Nachhaltigkeit, Ökobilanzierung, Landschaftsschutz, Erholungskonzepte. Vertiefung Verwitterung und Erosion<br>Exkursion Dienststelle Energie und Umwelt uwe                                                                                                                              | BI 9: Ökologie EBI: Ökosysteme |
| Die Bedeutung des Tourismus für einzelne Regionen und Länder kennen lernen und die Auswirkungen auf Mensch, Raum und Wirtschaft beurteilen.                                                                              | Tourismus: Lokaler und globaler Tourismus, Ökologische Aspekte der Werbung, Ökonomische Interessen, Beurteilung der Nachhaltigkeit von Reise- und Tourismusformen, Konflikte zwischen kulturellen Unterschieden von Reisenden und Gastgebern, Reisen erfolgreich planen<br>Exkursion touristische Destination Schweiz                 |                                |

|                                                                                                                            |                                                                                                                                                      |                          |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Die Ozeane als vielseitige, empfindliche globale Ökosysteme wie auch als wichtige Wirtschaftsräume vertieft kennen lernen. | Meeresgeografie: Meeresströmungen, Hypsografie, Korallen, Hochseefischerei, Rohstoffe, Nahrung, Meeresverschmutzung, Sanfter Tourismus, Mikroplastik | CH 11: Gewässerbelastung |
|                                                                                                                            | Aktuelles Thema nach Wahl                                                                                                                            |                          |

### **Ergänzungsfach Geografie – Block 4: «Geopolitischer Brennpunkt Asien»**

**12. Schuljahr**

| <b>Grobziele</b>                                                                                                                                       | <b>Inhalte</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>Querverweise</b> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|
| Geopolitischer Brennpunkt Asien: Die Entwicklung Ost- und Südostasiens zu einem zukunftssträchtigen Raum an Beispielen nachvollziehen.                 | Asien: Wahl: China, Indien, Japan und Südostasien, Naturräume, Kultur, Gesellschaft, Religion und wirtschaftliche Aspekte                                                                                                                                                                                          |                     |
| Konflikte zwischen Tradition und Moderne sowie zwischen Bevölkerungsentwicklung und Ressourcenversorgung sichtbar machen und diskutieren.              | Land-Grabbing, Landwirtschaft, Wasserverteilung, Indigene Bevölkerung, Rolle der Frau                                                                                                                                                                                                                              |                     |
| Die Entwicklung Chinas zu einer weltweiten wirtschaftlichen und politischen Macht nachvollziehen. Innen- und aussenpolitische Brennpunkte analysieren. | China: Bevölkerungszusammensetzung, Disparitäten (räumlich, sozial), Wirtschaftswachstum, Wirtschaftliche Entwicklung im Kontext der Umwelt, Energieversorgung, Wirtschaftsmacht, Innen- und aussenpolitische Schwerpunkte, Sonderverwaltungszone, Geopolitik: Neokolonialismus, Neue Seidenstrasse, Grenzverläufe |                     |
| Ursachen und Folgen der geopolitischen Machtverschiebung.                                                                                              | Veränderung von Produktions-, Handels- und Innovationszentren, Handelsabkommen, Haltung des Westens, Selbstverständnis von Nationen, mögliche künftige Brennpunkte                                                                                                                                                 |                     |
|                                                                                                                                                        | Aktueller geopolitischer Brennpunkt nach Wahl                                                                                                                                                                                                                                                                      |                     |



Bildungs- und Kulturdepartement  
**Kantonsschule Beromünster**  
Am Sandhübel 12  
6215 Beromünster

Telefon 041 228 47 90  
[info.ksber@edulu.ch](mailto:info.ksber@edulu.ch)  
[www.ksberomuenster.lu.ch](http://www.ksberomuenster.lu.ch)